

"Unser Prototyp passt auf zehn Lastwagen" = "Our prototype fits on ten trucks"

Autor(en): **Petersen, Palle**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **27 (2014)**

Heft [10]: **Smart Sharing**

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-583497>

Nutzungsbedingungen

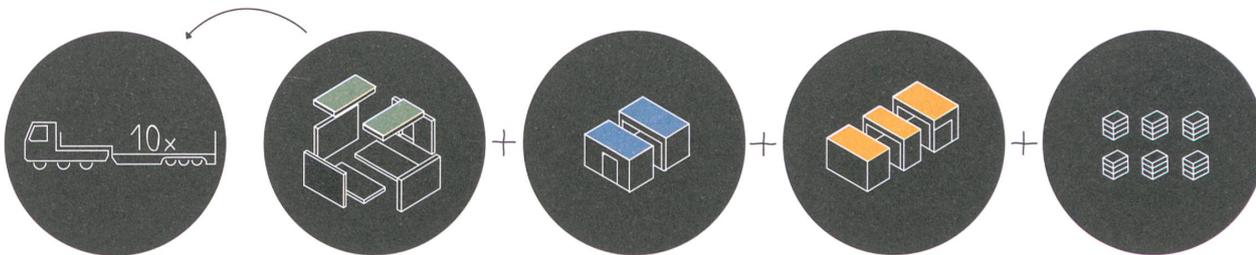
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



In Elemente oder Module zerlegt machen sich die Räume des Prototyps auf den Weg nach Versailles. | Dismantled into components or modules, the prototype rooms are off to Versailles.

«Unser Prototyp passt auf zehn Lastwagen»

Aufgezeichnet von Palle Petersen

Wir tragen die Schweizer Bautradition in die Zukunft. Holz ist nachhaltig, und die Waldfläche wächst. Wir bauen deshalb mit so viel Holz wie möglich. Unsere Ständerkonstruktion aus Fichte beplanken wir mit unbehandelten Grobspanplatten und integrieren Teile der Gebäudetechnik darin. Die Pfosten aus Weisstanne sind schlank und zeichnen ein vertikales Bild an die Fassade. Bretterschuppen dienen als Witterungsschutz. Sie interpretieren die traditionellen Holzschindeln neu. Um den Prototyp städtischer erscheinen zu lassen, ist seine Aussenhaut mit weisser Farbe pigmentiert. Die Fensterläden schiebt man vertikal, wie früher auf dem Land, wegen des Wettbewerbs allerdings motorisiert. Sie sind perforiert und lassen je nach Position viel oder wenig Tageslicht in die Räume.

Unser Prototyp passt auf zehn Lastwagen. «Your room» und «space +» zerlegen wir wegen der grösseren Raumhöhen in Boden-, Decken- und Wandelemente. «My room» verladen wir in drei, «our room» in zwei kompletten Raummodulen. Das Modul mit Küche und Haustechnik wiegt 6,9 Tonnen und ist das schwerste.

Für die Montage des gesamten Pavillons werden wir in Versailles zehn Tage brauchen. 62 Stapel aus Schichtholzplatten sind unsere Fundamentpunkte. Das darauf ruhende Stahlgerüst hat fein justierbare Pilzfüsse. Es dient unserer Holzkonstruktion als Auflager. Wenn die Module stehen, kann innerhalb von wenigen Tagen das Gebäude in Betrieb genommen werden. Die Position der Stösse war entscheidend. Sie beeinflusste die Position der vor dem Transport eingebauten Türen und Fenster, Einbaumöbel und Apparaturen.

Die vier Türen des «space +» sowie die Kassettendecke und die Verglasung werden nachträglich eingefügt. Während des Innenausbaus wird auf dem Dach die Stahlkonstruktion mit den technischen Installationen aufgebaut. Die weisse Dachhaut reflektiert das Tageslicht zu den Photovoltaikmodulen, die sich mit der Sonne bewegen. ●

“Our prototype fits on ten trucks”

Recorded by Palle Petersen

We are carrying the Swiss building tradition forward into the future. Wood is sustainable and forested areas are increasing, so we use as much timber as possible when building. Our spruce frame construction is clad with untreated OSB panels and houses part of the building services engineering. The slim silver fir posts create a vertical image on the façade. Wooden scales are used as weather-proofing, representing an updated version of traditional wooden shingles. The prototype's exterior is painted white to give it a more urban appearance. As in the old days in the country, the shutters slide vertically, but for competition purposes these shutters are automated. They are perforated, and the amount of natural light allowed into the rooms depends on their position.

Our prototype fits on ten trucks. Due to the height of the ceilings in “your room” and “space +”, we have to dismantle them into three components: floor, ceiling and wall panels. We can dispatch “my room” in three complete modules and “our room” in two complete modules. The heaviest module, weighing in at 6.9 tons, is the cooking and building services one.

It will take us ten days to assemble the entire pavilion in Versailles. Our foundation points comprise 62 plywood panel piles. The steel frame resting on these piles has finely adjustable mushroom-shaped anchoring elements and acts as support for our timber structure. Once the modules are erected, the building can be put into operation within a few days. It was crucial to calculate where the sections joined as it influenced the position of the doors and windows, built-in furniture and equipment fitted before transport.

The four doors in “space +”, its coffered ceiling and glass components are installed at a later point of time. While work is going on in the interior, the steel construction containing the technical installations is erected on the roof. The white roof skin reflects the daylight to the photovoltaic modules which move to follow the sun. ●

Konstruktion

Ausführungsplanung:
November 2013 bis
März 2014
Planung: komplett in 3-D
Bauart: Holzständerbau
mit vertikal gegliederten
Fassadenelementen
Sonnenschutz:
vertikal verschiebbare
Fensterläden
Fläche Gebäude: 133 m²
Baufeld: 400 m² (20 x 20 m)
Fundation 1: 62 Schicht-
holzstapel (260 Platten)
Fundation 2:
62 Pilzfüsse à 12 kg
Fundation 3:
21 Stahlelemente,
0,585 m³ Stahl (4,6 t),
7 m³ Schichtholzplatte (3,5 t)
Kuben:
5 Module und 12 Elemente,
54 m³ Konstruktionsholz,
Fichte / Tanne (25,4 t)
Stahlkonstruktion Dach:
9 Hauptelemente,
inkl. montierte Kleinteile,
0,490 m³ Stahl (3,85 t)
Transport: 10 Lastwagen
Aufbauzeit: 10 Tage
Abbauzeit: 5 Tage

Structural Engineering

Construction planning:
November 2013 to
March 2014
Design: completely in 3D
Building type: timber
construction with vertically
structured façade elements
Sun protection:
vertical sliding shutters
Floor plan area: 133 m²
Building plot:
400 m² (20 x 20 m)
Foundation 1: 62 plywood
piles (260 panels)
Foundation 2:
62 mushroom bases
at 12 kg
Foundation 3:
21 steel elements,
0.585 m³ steel (4.6 t),
7 m³ plywood panels (3.5 t)
Cubes:
5 modules and 12 elements,
54 m³ construction timber,
spruce / fir (25.4 t)
Steel structure roof:
9 main elements,
including mounted pieces,
0.490 m³ steel (3.85 t)
Transport: 10 trucks
Assembly time: 10 days
Dismantling time: 5 days